

Gemeinde Neverin

Gemeindevertretung der Gemeinde Neverin

Niederschrift

ordentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Neverin

Sitzungstermin:	Mittwoch, 14.05.2025
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	19:52 Uhr
Ort, Raum:	Gemeindezentrum Neverin, Neubrandenburger Straße 48, 17039 Neverin

Anwesend

Vorsitz

Nico Klose

Holger Witthaus

Karoline-Christa Koreng

Mitglieder

Karl Flemmig

Sven Kleinke

Karsten Kosin

Beate Seisum

Christoph Ziegner

ab 18:15 Uhr

Verwaltung

Ilka Schmeichel

Abwesend

Mitglieder

Wolfgang Fleischer

Ines Frenzel

entschuldigt

entschuldigt

Gäste: drei Einwohner

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 12.03.2025 (öffentlicher Teil)
- 4 Bericht des Bürgermeisters über in nichtöffentlicher Sitzung am 12.03.2025 gefasste Beschlüsse der Gemeindevertretung und wichtige Angelegenheiten
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Einleitungsbeschluss zur Durchführung eines Vergabeverfahrens - Umfeldgestaltung Gemeindezentrum am KTO Neverin - EV-35-BO-25-669
- 7 Satzung über den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 12 „Photovoltaik-Freiflächenanlage nördlich von Neverin“ VO-35-BO-25-674

Beschluss zur Entscheidung über den Antrag auf Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes nach § 12 Abs. 1 und 2 BauGB zur Errichtung und Betrieb einer Photovoltaik-Freiflächenanlage im Ortsteil Neverin auf den Flurstücken 140, 141, 142, 143, 151/1, 152, 155/7, 160, 161, 190, 191/1, 229, 230/2, 231 und 232, Flur 3, Gemarkung Neverin
- 8 Zuwendungen Vereine 2025 VO-35-ZD-25-673
- 9 Anfragen der Gemeindevertreter und Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil

- 10 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 12.03.2025 (nichtöffentlicher Teil)
- 11 Bedarfsplanung Kindertagesförderung 2024 ff. I-35-LVB-25-668
- 12 Beratung zur weiteren Verfahrensweise mit der Wohnungsverwaltung im Amtsbereich Neverin I-35-LVB-25-670
- 13 PERSONALANGELEGENHEITEN - Antrag auf Höherstufung PV-35-ZD-25-671

- 14 PERSONALANGELEGENHEITEN - Erhöhung der wöchentlichen Arbeitszeit von Herrn Häcker im Monat April 2025
- 15 Bericht des Bürgermeisters und Anfragen der Gemeindevertreter

PV-35-ZD-25-672

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Klose eröffnet die Sitzung und begrüßt die Gemeindevertreter und Gäste. Die Gemeindevertreter wurden ordnungsgemäß zur Gemeindevertretersitzung eingeladen. Es sind 7 von 10 Gemeindevertretern anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es gibt keine Änderungsanträge zur Tagesordnung.

3 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 12.03.2025 (öffentlicher Teil)

Die Niederschrift der Gemeindevertretersitzung vom 12.03.2025 liegt den Gemeindevertretern vor und wird einstimmig gebilligt.

4 Bericht des Bürgermeisters über in nichtöffentlicher Sitzung am 12.03.2025 gefasste Beschlüsse der Gemeindevertretung und wichtige Angelegenheiten

Herr Klose macht folgenden Beschluss bekannt:

- Personalangelegenheit – Erhöhung der Arbeitszeit von Herrn Häcker (PV-35-ZD-25-667)

5 Einwohnerfragestunde

Es sind drei Einwohner anwesend.

Ein Einwohner spricht an:

1. Übriggebliebener Pflastersand wird bei Regen in die Regeneinläufe der Straße gespült. Zusätzlich gibt es einige Fugen im Pflaster, die nachgesandet werden müssten. Auch Unkrautbefall in den Fugen müsste beseitigt werden.
2. Auf dem Rasen am Neubau parken Baufahrzeuge, was für die Rasenfläche schädlich ist.
3. Der schmale Weg hinter dem KTO ist sehr stark durch eine Hecke bewachsen, so dass die Nutzung des Weges erschwert ist.
4. Der Einwohner fragt, ob es Pläne für die Fläche der alten Gartenanlage Richtung Glocksin gibt.

Herr Klose nimmt Stellung:

Zu 1. Der Sand ist dort verblieben, damit Regen nachträglich den Sand in die Fugen spülen kann. Herr Klose wird veranlassen, dass ein Nachsanden durch die Baufirma erfolgt und das Unkraut beseitigt wird. Für die Straße selbst ist der Kreis zuständig, für die Nebenanlagen und Einläufe die Gemeinde. Herr Klose wird die Gemeindearbeiter entsprechend beauftragen und ein Nachsäen der Rasenfläche beauftragen.

Zu 2. Die Wohnungsverwaltung BMV ist gebeten worden, den Baufirmen bei Auftragsvergabe mitzuteilen, dass sie nicht auf der Rasenfläche, sondern auf dem Parkplatz parken mögen. Herr Klose wird sich diesbezüglich noch einmal mit der BMV verständigen.

Zu 3. Herr Klose beauftragt das Amt den Anwohner des betreffenden Grundstückes anzuschreiben.

Zu 4. Herr Klose informiert über verschiedene Überlegungen, die angestellt wurden um die gemeindeeigene Fläche nutzen zu können. Es war angedacht die Gärten zu erneuern und einen Stromanschluss herzustellen. Dies ist allerdings mit sehr hohen Kosten verbunden. Wenn es die finanzielle Situation der Gemeinde wieder zulässt, wird der Abriss der Gebäude geplant.

Um 18:15 Uhr betritt Herr Ziegner den Sitzungsraum. Damit sind 8 von 10 Gemeindevertretern anwesend.

Um 18:17 Uhr verlässt der Einwohner die Sitzung.

6 Einleitungsbeschluss zur Durchführung eines Vergabeverfahrens - Umfeldgestaltung Gemeindezentrum am KTO Neverin -

EV-35-BO-25-669

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neverin beschließt die Einleitung des förmlichen Vergabeverfahrens für die o. g. Maßnahme

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder	Davon anwesend	Anzahl befangener Mitglieder*	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

10	8	0	8	0	0
----	---	---	---	---	---

*Mitwirkungsverbot im Sinne des § 24 (1) Kommunalverfassung MV

7 **Satzung über den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 12 „Photovoltaik-Freiflächenanlage nördlich von Neverin“**

**Beschluss zur Entscheidung über den Antrag auf
Aufstellung eines vorhabenbezogenen
Bebauungsplanes nach § 12 Abs. 1 und 2 BauGB zur
Errichtung und Betrieb einer Photovoltaik-
Freiflächenanlage im Ortsteil Neverin auf den
Flurstücken 140, 141, 142, 143, 151/1, 152, 155/7, 160,
161, 190, 191/1, 229, 230/2, 231 und 232, Flur 3,
Gemarkung Neverin**

VO-35-BO-25-674

Herr Klose erläutert den Sachverhalt. Herr Kleinke berichtet aus der Beratung des Bauausschusses. Es entsteht ein Meinungsaustausch unter den Gemeindevertretern.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neverin beschließt zu dem vorliegenden Antrag auf Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes die folgende Antragsentscheidung:

X Dem Vorhaben stimmt die Gemeinde zu. Das Verfahren ist nach § 12 BauGB als vorhabenbezogener Bebauungsplan durchzuführen. Sämtliche Kosten, die mit dem Verfahren einhergehen sind vom Antragsteller zu übernehmen. Dazu ist ein entsprechender städtebaulicher Vertrag abzuschließen, der vorher von der Gemeindevertretung zu beschließen ist. Der entsprechende Aufstellungsbeschluss ist für die nächste Gemeindevertretersitzung vorzubereiten. Ebenso der Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Flächennutzungsplanes. Die Verwaltung wird beauftragt den Antragsteller über diese Entscheidung in Kenntnis zu setzen.

ODER

~~[] Das Vorhaben wird seitens der Gemeinde nicht befürwortet. Der Antrag wird vollumfänglich abgelehnt. Ein vorhabenbezogener Bebauungsplan wird nicht aufgestellt. Die Bauleitplanverfahren des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 12 "Photovoltaik-Freiflächenanlage nördlich von Neverin" und das Bauleitplanverfahren über die Änderung des Flächennutzungsplanes werden daher nicht eingeleitet. Die Entscheidung der Gemeinde basiert auf der gemeindlichen Planungshoheit, die in Artikel 28 Absatz 2 des Grundgesetzes verankert ist. Diese Planungshoheit ermöglicht es der Gemeinde, eigenverantwortlich über die städtebauliche Entwicklung ihres Gebiets zu entscheiden. Im Rahmen dieser Planungshoheit hat die Gemeinde das Recht, Anträge auf Einleitung eines Bauleitplanverfahrens im Interesse des Gemeinwohls abzulehnen. Nach eingehender Prüfung hat die Gemeindevertretung entschieden, dass die beantragte Planung derzeit nicht im Interesse der städtebaulichen Entwicklung der Gemeinde liegt und daher nicht weiterverfolgt wird. Die Verwaltung wird beauf-~~

~~tragt den Antragsteller über diese Entscheidung in Kenntnis zu setzen.~~

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder	Davon anwesend	Anzahl befangener Mitglieder*	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
10	8	0	7	0	1

*Mitwirkungsverbot im Sinne des § 24 (1) Kommunalverfassung MV

8 Zuwendungen Vereine 2025

VO-35-ZD-25-673

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neverin beschließt folgende Vereine/Institutionen mit bis zu folgenden Beträgen finanziell zu fördern:

- Volkssolidarität in Höhe von 2.000 €
- Dorfclub Neverin in Höhe von 5.000 €
- Dorfclub Glocksinn in Höhe von 1.000 €
- Freiwillige Feuerwehr Neverin in Höhe von 1.000 €

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder	Davon anwesend	Anzahl befangener Mitglieder*	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
10	8	0	8	0	0

*Mitwirkungsverbot im Sinne des § 24 (1) Kommunalverfassung MV

9 Anfragen der Gemeindevertreter und Mitteilungen

Herr Kleinke erkundigt sich, ob Bauvoranfragen gekommen sind. Herr Klose informiert, dass es zwei gab. Außerdem fragt Herr Kleinke nach der Sanierung der Dorfstraße. Herr Klose informiert, dass diese in den Sommerferien erfolgen soll.

Herr Kosin fragt, ob es möglich ist ein Hunde-WC bzw. einen Mülleimer zur Entsorgung der Hundekotbeutel im Trollenhagener Weg (Plattenweg zum Flugplatz) aufzustellen. Frau Seisum regt dies auch für den Weg am See an. Herr Klose bittet darum, die gewünschten Stellen auf einer Karte zu markieren und ihm zuzusenden.

Herr Ziegner fragt, was es mit dem Container am Neubau auf sich hat, der seit mehreren Wochen dort steht. Herr Klose informiert, dass die Kellerdecken erneuert werden und einige Bewohner den Zugang dazu schaffen müssen (Rückbau von deckenhohen Regalen). Die BMV war beauftragt, Aushänge zu machen und die betreffenden Bewohner anzuschreiben. Herr Klose wird dies bei der BMV ansprechen.

Herr Klose macht folgende Mitteilungen:

- Der Neubau des Feuerwehrgebäudes hat begonnen. Es hat die erste Bauberatung stattgefunden.

- Der Entwicklungsausschuss des Amtsausschusses wird in der nächsten Amtsausschusssitzung eine Empfehlung zum Neubau/Umbau des Schulgebäudes aussprechen. Nach erfolgtem Umbau wird sich die Schulumlage erhöhen.
- Die Firma BVVG hat das Flurstück rechts neben der Mülldeponie beräumt und möchte dieses Flurstück nun veräußern. Die Gemeindevertretung ist sich einig, dass die BVVG der Gemeinde ein Kaufangebot unterbreiten soll.

Um 19:17 Uhr endet der öffentliche Teil der Sitzung. Die Einwohnerinnen verlassen den Sitzungsraum.

Vorsitz:

Schriftführung:

Nico Klose

Ilka Schmeichel